

**Auszug aus der Niederschrift
über die 03. Sitzung der Bürgerschaft am 04.04.2019**

Zu TOP : 7.5

Grundstücksmarkt für Einfamilienhäuser

Einreicher: André Meißner, CDU/FDP-Fraktion

Vorlage: kAF 0046/2019

Anfrage:

1.

In welchen B-Plangebieten der städtischen Gesellschaften bzw. bei anderen Vorhabenträgern stehen derzeit noch wie viele sofort frei verfügbare Baugrundstücke für Einzel-, Doppel- oder Reihenhäuser in der Hansestadt Stralsund zu welchen Grundstückspreisen zur Verfügung?

2.

Wie viele Baugrundstücke für Einzel-, Doppel- oder Reihenhäuser werden durch in der Aufstellung befindliche B-Pläne in diesem und im kommenden Jahr entstehen können?

3.

Wie viele nach § 34 BauGB bebaubare Grundstücke für Einzel-, Doppel- oder Reihenhäuser im Eigentum der Hansestadt bzw. der städtischen Gesellschaften könnten derzeit vermarktet werden?

Frau Gessert beantwortet die Anfragen wie folgt:

zu Frage 1:

Derzeit sind im B-Plan 64 „Wohngebiet nördlich der Studentensiedlung Holzhausen“ noch 4 Grundstücke verfügbar, von denen eines kurz vor Unterzeichnung des Notarvertrages steht. Diese Grundstücke werden von der städtischen LEG zum Quadratmeterpreis von 160 – 180 Euro veräußert.

Weitere Grundstücke für Einfamilienhäuser, Doppel- und Reihenhäuser in anderen B-Plänen sind derzeit nicht vorhanden.

zu Frage 2:

In diesem Jahr sollen im B-Plan 53 „Wohngebiet zwischen Damaschkeweg und Kornwinkel“ 30 Grundstücke für Einfamilienhäuser und im B-Plan 65 „Wohngebiet östlich der Hochschulallee“ 29 Grundstücke für eine Bebauung mit Einfamilienhäusern für die Veräußerung bereitgestellt werden.

In 2020 werden voraussichtlich 140 Einfamilienhausgrundstücke in den B-Plänen Nr. 39 „Wohngebiet westlich der Lindenallee, Freienlande“, B-Plan Nr. 66 „Wohngebiet westlich vom Voigdehäger Teich“ und Nr. 133 „An der Jakobikirche“ zum Verkauf stehen.

zu Frage 3:

Derzeit werden 6 städtische Grundstücke für eine Lückenbebauung mit einem Einfamilienhaus angeboten.

Herr Meißner erfragt, ob es Vormerklisten für die in Aufstellung befindlichen B-Pläne gibt.

Frau Gessert kann hierzu keine Auskunft geben, da es hierzu vorab keine Nachfrage gab.
Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. König/Gremiendienst

Stralsund, 16.04.2019